

Neue Gesichter und weitere Wege

Tischtennis: Post-Damen und Roland-Herren starten auswärts in die neue Saison

Von Ralf Schacht

Mit vorsichtigem Optimismus gehen die Castrop-Raueler Zelluloid-Künstler an diesem Wochenende in die neue Tischtennis-Saison 2005/2006.

Geprägt wird die neue Spielzeit vor allem durch die Spielklassen-Reformen, die zu völlig neuen Staffeleinteilungen geführt haben. Speziell auf Kreisebene, wo Dortmund und Hamm nun einen gemeinsamen Kreis bilden, kommen auf die Akteure nicht nur anstrengende Begegnungen, sondern auch teils erheblich weitere Wege zu. An gleichermaßen unbekannte Gegner wie Fahrten müssen sich alle erst einmal gewöhnen, und nicht zuletzt deswegen halten sich die beiden Klubs aus der Euro-pastadt mit allzu euphorischen Prognosen zurück: „Klassenerhalt“ heißt in den meisten Fällen das Ziel.

Damen-Verbandsliga: Das Team des Post SV Castrop 1 präsentiert sich nicht nur in einem neuen Outfit, sondern auch personell zeigen die PSV-Ladies ein neues Gesicht: Margarete Bursy vom ehemaligen Mitkonkurrenten ETSV Witten. Dafür wird Friederike Köchling nicht mehr zum Kader gehören. Wenn es gelingt, den fast schon obligatorischen Fehlstart zu vermeiden, dann sollte ein gesicherter Mittelfeldplatz drin sein. Im ersten Auswärtssmatch heute beim Aufsteiger Dream-Team Recklinghausen müssen die Postlerinnen noch auf Heike Streul (Urlaub) verzichten, dafür kommt aus der 2. Mannschaft Neuzugang Carmen Hölper zu

ihrem Verbandsliga-Debüt.

Herren-Landesliga: Auch im schwierigen „zweiten Jahr“ will Roland Rauxel in der Landesliga bestehen. Das muss jedoch ohne Matthias Böhm bewerkstelligt werden, der den Verein verlassen hat. Dafür ergänzt Christian Chroscinski aus der 2. Vertretung das „Weltraumteam“ der Roländer. Gleich zum Auftakt muss „Chrosci“ von Position 6 auf 4 vorrücken, da Marc Heydemann und Thorsten Wasielak privat verhindert sind. Mit den Ersatzleuten Werner Erhardt und Marc Langbein und dem Mut der Verzweiflung wollen die Roländer versuchen, ihre erste Aufgabe beim SSV Hagen zu bestehen. Der Gastgeber beendete die letzte Saison im unteren Mittelfeld, und dürfte in etwa die „Kragenweite“ der Roländer haben. Ansonsten scheint die Staffel 5 recht ausgeglichen zu sein, und dies auf recht hohem Niveau. Da dürfte vieles, aber eben nicht alles, vom neuen mittleren Paarkreuz abhängen. Saisonziel ist eindeutig der Klassenerhalt.

Aushängeschilder

Die Aushängeschilder der elf Erwachsenen-Teams in der neuen Tischtennis-Saison sind die Verbandsliga-Damen des Post SV Castrop und die Landesliga-Herren der DJK Roland Rauxel. Aus den zehn Nachwuchs-Mannschaften ragen die 1. Jugend-Teams beider Vereine heraus, die gleich am ersten Spieltag zum Bezirksklassen-Derby aufschlagen.



Vom ehemaligen Verbandsliga-Konkurrenten ETSV Witten wechselte Margarete Bursy zu den Damen des Post SV Castrop, die heute in Recklinghausen ihr Saisondebüt geben. Bild: Gödde/HG

Den Abstieg verhindern

Gleich zum Start das Derby der Jugend-Bezirksklasse

Mit Glück und Geschick konnten die 1. Herren des Post SV Castrop den „Durchfall“ aus der Bezirksliga in die Kreisliga verhindern. Zur neuen Tischtennis-Saison finden sich die Postler erneut in der Bezirksklasse wieder, wo sie u. a. auf den Ortsnachbarn Roland Rauxel 2 treffen werden.

Herren-Bezirksklasse: Für die Post-Herren um Waldemar Gbiorczyk kommt es vor allem darauf an, eine geschlossene Teamleistung abzuliefern. „Wenn es gelingt, ohne oftmaligen Ersatz auszukommen, sollte eine Saison ohne Abstiegssorgen möglich sein“, formuliert der neue PSV-Sportwart Martin Mann das Ziel. Für Thorsten Tauber, der

nicht mehr zur Verfügung steht, rückt Klubmeister Andreas Kunze in die erste Sechser auf. Zum Auftakt geht es heute zu Hause gegen Westfalia Wattenscheid, und da setzen die Postler auf ihre Doppel.

Herren-Bezirksklasse: Den „Abstieg verhindern“ lautet das Ziel für Roland Rauxel 2, nachdem Christian Chroscinski in die „Erste“ aufrückte. Das Team um „Leader“ Werner Erhardt und Andreas Friebe wird sich sicherlich im Laufe der Saison festigen, so dass man dem Ziel „Klassenerhalt“ durchaus optimistisch entgegen sehen kann. Zum Auftakt erwarten die Roländer morgen Westfalia Somborn 2 in eigener Halle, und dort soll der ers-

te Stein zur Bildung einer „Heim-Festung“ ins Rollen gebracht werden.

Jugend-Bezirksklasse: Gleich zum Auftakt kommt es zum direkten Vergleich der beiden einzigen überkreislichen Nachwuchsteams unserer Stadt. Gastgeber Roland Rauxel 1 ist bereits in der Bezirksklasse etabliert (5. Platz letzte Saison), die Gäste vom Post SV Castrop 1 sehen sich als Aufsteiger zunächst einmal in der Rolle des Außenseiters. Aber: Derbys haben bekanntlich ihre eigenen Gesetze. Mal abwarten wie sich heute die Roländer um Oliver Rinke gegen die Castroper Neulinge um Christopher Sauer aus der Affäre ziehen. -RS-

WPT 3.5.01

RN 3.9.05

Auftakt mit Engpass

Tischtennis: Saisonstart für Roland Rauxel und Post SV/ Roland 1 beim SSV Hagen

Mit einer schwierigen Ausgangssituation geht das Landesliga-Team des DJK Roland Rauxel in die Partie am Samstag beim SSV Hagen.

Die Hagener beendeten die alte Saison im unteren Tabellenmittelfeld und sollten somit eine lösbare Aufgabe für die Rauxeler darstellen. Jedoch fehlen mit Marc Heydemann und Thorsten Wasielak gleich zwei Stammkräfte in den Rauxeler Reihen. Der angeschlagene Christian Chroscinski (Kniebeschwerden) rückt dadurch, bei seinem Landesliga-Debüt, von der sechsten an die vierte Position im Roland-Kader. Außerdem füllen die Ersatzleute Werner Erhardt und Marc Langbein die Lücken in der Mannschaft. Die größten Hoffnungen setzen die Roländer in ihr mittleres Paarkreuz, in dem Stadtmeister Christoph Pauly und Mannschaftskapitän Torben Krumme aufschlagen.

Die zweite Mannschaft der Rauxeler tritt, im Gegensatz zur ersten Garde, in Bestbesetzung an. Zur Heimpremiere in der neuen Saison der **Bezirksklasse** kommt Westfalia Somborn 2, am Sonntagmorgen, an die Bahnhofstraße. Ohne den langjährigen Kopf der Mannschaft, Christian Chroscinski (jetzt erste Mannschaft), heißt das Ziel der Roländer in dieser Saison Klassenverbleib. Westfalia Somborn schloss die vergangene Saison punktgleich mit den Europastädtern ab. Das bevorstehende Match dient somit auch als „Standortbestimmung“ für zweite Mannschaft der Rauxeler.

Der Klassenkamerad der



Carmen Höpfer soll in der neuen Verbandsliga Saison die Frauen des Post SV Castrop-Rauxel die Mannschaft verstärken.

RN-Foto: Lukas

Rauxeler, Post SV Castrop-Rauxel, trifft im ersten Spiel der Saison, in der heimischen Elisabethhalle, auf Westfalia Wattenscheid. Für Thorsten Tauber, der den Verein verlassen hat, rückt Vereinsmeister Andreas Kunze in die erste Mannschaft auf. Die Postler wissen in diesem Jahr keinen herausragenden Spitzenspie-

ler in ihren Reihen, verlassen sich aber auf die „ausgeglichen besetzten“ Paarkreuze.

Die Frauen des PSV müssen zum Saisonstart in die Ferne. Das Dream Team Recklinghausen ist der erste Gegner der neuen Spielzeit in der **Frauen-Verbandsliga**. Das Team von Spielführerin Nicola Pauly wird in der neuen

Saison von Margarethe Bursy verstärkt, die vom Liga-Konkurrenten ETSV Witten in die Europastadt wechselte. Außerdem ergänzt Neuzugang Carmen Höpfer (Rheinland-Pfalz) aus der zweiten Mannschaft des PSV, ins Team. Ein Platz im Tabellenmittelfeld ist erklärtes Ziel der PSV-Frauen. ■ fko

„Dream-Team“ kam diesmal aus Obercastrop

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga / Nach 8:6

Die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel legten einen 2:9-Fehlstart in der **Landesliga** beim SSV Hagen hin. Die Europastädter konnten das Fehlen ihrer Stammkräfte Marc Heydemann und Thorsten Wasielak nicht kompensieren. Zudem hatten sie in einigen engen Matches nicht das „Glück des Tüchtigen“ und ließen die meisten Zähler unglücklich in Hagen liegen.

Nach den Doppeln lagen die Rauxeler mit 0:3 zurück. Werner Ehrhardt und Marc Langbein aus der zweiten Roland-Mannschaft hatten hier gar knapp in der Verlängerung des fünften Satzes das Nachsehen.

In den Einzeln konnten anschließend lediglich Christian Bojak an Position eins sowie Torben Krumme an Brett drei Siege landen. Der auf Position zwei aufgerückte Christoph Pauly erwischte einen „rabenschwarzen Tag“ und verlor seine beiden Matches.

Nach einer Woche Pause durch die Kreismeisterschaftsturniere soll für die Castrop-Rauxeler die Saison „richtig losgehen“, sagte Roland-Sprecher Christoph Pauly. Dann wollen die Zelluloid-Artisten von der Bahnhofstraße in Bestbesetzung gegen die Borussia Dortmund bestehen.

In der **Bezirksklasse** musste sich der Post SV zum Auftakt knapp mit 7:9 dem TTC Westfalia Wattenscheid beugen.

Das Abschluss-Doppel Wolfgang Schmidt/Waldemar Gbiorczyk hatte das mögliche 8:8 auf dem Schläger, verlor allerdings im fünften Satz. Als gute PSV-Punktlieferanten zeichneten sich Thorsten Wagner und Günter Wolfarth mit jeweils zwei Siegen aus. Einige Matches verloren die Postler trotz 2:0-Satzführungen. Die DJK Roland Rauxel 2 feierte einen 9:2-Auftaktsieg gegen den SV Westfalia Somborn. Nach einem 2:1 nach den Doppeln gab sich lediglich Michael Bergins in den Einzeln eine Blöße. Erhardt und Langbein sammelten nach ihrem Landesliga-Einsatz in der „Zweiten“ vier Punkte ein.

In der **Frauen-Verbandsliga** legte der Post SV seine „Tradition“ der Niederlagen zum Saisonauftakt ab. Beim Dreamteam Recklinghausen hatten die Postlerinnen mit 8:6 die Nase vorn. Nach den Doppeln lagen die Castrop-Rauxelerinnen gar mit 0:2 zurück, zeigten sich in den Einzeln allerdings Nervenstark. Jeweils drei Siege steuerten die Spitzenspielerinnen Nicola Pauly und Tina Schlegel bei. Je ein Zähler ging in der Partie beim Aufsteiger aus der Kreisstadt auf die Konten der Neuzugänge Margarethe Bursy und Carmen Hölper. PSV-Sprecher Heinz-Günter Hiller: „Das ‚Dream-Team‘ kam diesmal aus Obercastrop!“ - as

RIV 5.9.05



Waldemar Gbiorczyk (vorn) und Wolfgang Schmidt vom Post SV mussten sich im Abschluss-Doppel gegen die DJK Westfalia Wattenscheid geschlagen und konnten die 7:9-Niederlage nicht abwenden.

RN-Foto: Engel

10.9.05

Postlerinnen spielen um Kreis-Titel

Tischtennis

Einige Castrop-Rauxeler Tischtennis-Spieler greifen am Samstag, 10. September, und Sonntag, 11. September, bei den Kreismeisterschaften in Holzwickede zum Schläger. Die Herren des Landesligisten DJK Roland Rauxel gönnen sich hier allerdings eine „Auszeit“. Zumal sie gegen die Konkurrenz aus Dortmund/Hamm mit einigen Zweitliga-Spielern keine Siegchance sehen, so Rauxels Christoph Pauly. Der feiert mit seinen Mannschaftskameraden seinen Geburtstag nach und bereitet sich auf die anschließenden, wichtigen Punktspiele für den Klassenverbleib vor. Unterdessen sind die Verbandsliga-Frauen des Post SV in Holzwickede dabei. Tina Schlegel und Nicola Pauly rechnen sich Titelchancen aus. Das Duo spielt allerdings aufgrund der Fusion des Kreises mit Hamm unter „erschwerenden Bedingungen“. Nicht nur von RW Barop, sondern auch aus Hamm, kommen einige hochklassig spielenden Akteurinnen.

Bessere Chancen haben womöglich die Castrop-Rauxeler Formationen im Mixed. Hier treten Tina Schlegel/Waldemar Gbiorczyk (PSV), Nicola Pauly mit einem Spieler des TuS Rahm sowie Carmen und Carsten Hölper mit Titel-Ambitionen an. Gbiorczyk versucht sich zudem im Einzel im Herren-A-Feld.

Beim Nachwuchs schickt der Post SV fünf Jungen sowie sieben Schüler ins Rennen. Bei den A-Schülern wird Stefan Grote (PSV), der Erste der Kreis-Rangliste, hoch gehandelt. Zudem ruhen die Hoffnungen der Castroper auf Luca Kempf (B-Schüler) und Mike Wu (C-Schüler).

Für die Jungen der DJK Roland Rauxel könnte Fabian Rieke nach vorne preschen. „Vielleicht bis ins Halbfinale“, mutmaßt Christoph Pauly. Aber auch Oliver Rinke und Christopher Paul könnten hier ein Wörtchen mitreden. - as

Nur Roland 2 startet mit Sieg in die neue Saison

Für Kreisliga-Teams hagelt es am
Wochenende nur Niederlagen

Keinen gelungenen Saisonauftakt gab es für die Tischtennis-Herren an diesem Wochenende. Nur die Zweitvertretung von Roland Rauxel konnte sich über einen Sieg freuen.

Herren-Bezirksklasse: Post SV Castrop I - TTC Westfalia Wattenscheid 7:9. Eine unnötige Auftaktniederlage der Post-Herren. Erstaunlich große Konzentrationsschwächen führten in der Anfangsphase dazu, dass eine 2:0-Satzführung gleich in mehreren Spielen nicht zum Sieg reichte. Nur Thorsten Wagner und Günter Wohlfarth spielten in Normalform und konnten je zwei Spiele gewinnen. Doch als die erwarteten Punktelieferanten Wolfgang Schmidt und Andreas Kunze sowie Waldemar Gbiorczyk leer ausgingen, blieb nur noch im Abschlussdoppel die Chance auf ein Unentschieden. Doch auch dieses Spiel ging im fünften Satz verloren.

Herren-Bezirksklasse: Roland-Rauxel II - Westf. Somborn II 9:2. Der einzige Lichtblick an diesem Wochenende im Roland-Lager. Der Sieg fiel überraschend hoch aus. Nach der 2:1-Führung nach den Doppeln legte das obere Paarkreuz mit Werner Erhardt und Marc Langbein mit je zwei Siegen für die Vorentscheidung.

Die einzige Einzel-Niederlage musste Michael Bergins einstecken.

Herren Kreisliga: Post Castrop II - TuS Wellinghofen I 1:9. Das war kurz und schmerzlos. Mit zwei Ersatzspielern war man gegen den Aufstiegsfavoriten chancenlos. Den Ehrenpunkt holte das Doppel Schäper/Gastreich.

Herren-Kreisliga: Roland Rauxel III - TuS Eving-Lindenhorst II 7:9. Den 1:2-Rückstand nach den Doppeln konnten Guido Schwark und Hubert Schäfer mit ihren vier Punkten wieder ausbügeln. Doch ein Sieg von Wolfgang Bergins und Fabian Rieke war am Ende zu wenig, zumal sowohl Heribert Send als auch Hans Wasielak leer ausgingen. Trotzdem wäre ein Unentschieden am Ende gerecht gewesen.

Herren-Kreisliga: Roland Rauxel IV - Westf. Somborn III 6:9. Dem Rückstand nach den Doppeln liefen die Roländer erfolglos hinterher. Reimund Schulze und Michael Sawadda waren allein für fünf Punkte verantwortlich. Den sechsten Zähler steuerte Michael Hertog bei. Nichts zu gewinnen gab es hingegen für Rhorsten Bonk, Ralf Kemler und Bernd Feuersenger bei Westfalia Somborn. **-GH-**

WAZ

5.9.01



Zwei Siege von Günter Wohlfarth reichten den 1. Herren des Post SV nicht zum Sieg. Am Ende stand eine unglückliche 7:9-Niederlage gegen Wattenscheid.

Bild: WAZ/WR, Reutter

Roland-Jugend gewinnt Auftakt-Derby

Tischtennis: Nur Christopher Sauer punktet für den Aufsteiger Post SV Castrop

Mit einem ganz starken Auftritt fegte die 1. Jugend der DJK Roland Rauxel den Ortsnachbarn Post SV Castrop mit 8:2 von den Platten und richtete sich damit erst einmal an der Tabellenspitze der Tischtennis-Bezirkssklasse ein.

Dass es zum Saisonstart in diesem Lokalderby der beiden einzigen überkreislich spielenden heimischen TT-Nachwuchsteams so gut lief für die bereits „etablierten“ Roländer, lag sicherlich auch daran, dass die Rauxeler den verletzungsbedingten Ausfall ihres Stammspielers Stefan Weber mit Marcel Goetz (2. Jugend) besser kompensieren konnten als die Postler den ihrigen: Beim Aufsteiger musste David Respondek mit einem Bänderriß die Segel streichen, dafür war Stefan Grote (Schüler) nachgerückt. Doppeltes Pech für die Postler, denn während des Spiels zog sich Steffen Pogorzelski eine Rückenverletzung zu, weswegen dieser nur noch sehr eingeschränkt weiter spielen konnte.

Die Gastgeber aus Rauxel starteten mit zwei gewonnenen Doppeln in das Derby. Dann erhöhte Oliver Rinke mit seinem Erfolg gegen Stef-



Einen 8:2-Sieg zum Auftakt der Jugend-Bezirkssklasse feierte Roland Rauxel mit (v. li.) Oliver Rinke, Hendrik Schulte, Christopher Paul und Marcel Goetz gegen den Neuling Post SV Castrop mit v. li. Christopher Sauer, Steffen Pogorzelski, Philipp Kohtz und Stefan Grothe.

Bild: WAZ/WR, Reutter

Titelkämpfe statt Punktspiele

Tischtennis-Kreismeisterschaften am 10./11. September

Gleich nach dem ersten Spieltag der neuen Saison legen die Tischtennis-Akteure eine kleine Punktspiel-Pause ein. Traditionell werden am zweiten Spiel-Wochenende der Saison die Kreismeisterschaften ab-

gelöst. Die ersten Titelkämpfe des neuen TT-Kreises Dortmund/Hamm werden am kommenden Wochenende (10./11. September) in Holzwickede ausgetragen. Die Bezirksmeisterschaften finden

am 15./16. Oktober in Platt-eheide statt, einem Ortsteil der sauerländischen Stadt Menden. Die Meisterschafts-Saison wird mit dem zweiten Spieltag am 17./18. September fortgesetzt.

fen Pogorzelski auf 3:0, ehe die Postler durch ihre Nummer 1 Christopher Sauer gegen Hendrik Schulte zum ersten Punkt kamen. Danach erhöhten Christopher Paul gegen Stefan Grote und Marcel Goetz gegen Philipp Kohtz gar auf 5:1.

Immerhin durfte sich Christopher Sauer im Topspiel der beiden „Einsen“ gegen Oliver Rinke über einen Fünfsatz-Sieg und somit den zweiten Post-Punkt freuen, doch danach machten die Roländer den Sack zum 8:2-Sieg zu: Hendrik Schulte siegte gegen Steffen Pogorzelski, Marcel Goetz gewann die Partie der „Ersatzleute“ gegen den stark aufspielenden Post-Schüler Stefan Grote, und Christopher Paul setzte sich gegen Philipp Kohtz durch.

► Weitere Ergebnisse

Jugend, Kreisliga: VfL Mark II - Post II 2:8; **Jugend, 1. Kreisklasse:** Post III - Wf. Kirchlinde I 2:8; **Jugend, 2. Kreisklasse:** Wf. Kirchlinde II - Roland III 7:7; Post IV - TTC Huckarde II 8:0. **Schüler A, 1. Kreisklasse:** Roland I - SC Aplerbeck I 3:8; **Schüler A, 2. Kreisklasse:** SC Aplerbeck II - Roland II 6:8.

WR 25.9.01

WAZ 5.9.05

Post-Damen feiern einen gelungenen Saisonstart

Landesliga-Herren von Roland Rauxel waren beim SSV Hagen ohne Chance

Ohne Marc Heydemann und Torsten Wasielak endete der Tischtennis-Saisonstart für die Landesliga-Herren der DJK Roland-Rauxel mit einer Niederlage. Die Post-Damen feierten einen gelungenen Start.

Damen-Verbandsliga:

Dream-Team Recklinghausen - Post SV Castrop 6:8. Die Post-Damen haben endlich einmal keinen Fehlstart in die Saison hingelegt. Trotz der beiden verlorenen Anfangsdoppel konnten die Postlerinnen am Ende als Sieger die Platte verlassen. Nach den Auftaktniederlagen spielten Nicola Pauly und Tina Schlegel mit der nötigen Wut im Bauch in den Einzeln. Jetzt spielten beide ihre gewohnten Stärken aus und gaben sich keine Blöße mehr. Mit je drei Siegen führten sie ihr Team wieder heran. Den Rest besorgten die beiden Neuen: Sowohl Carmen Hölper, die Heike Streul ersetzen musste, als auch Margarethe Bursy gewannen jeweils ein Spiel, so dass am Ende die Castroper das „Dream-Team“ stellten und mit 8:6 gewannen.

Herren-Landesliga: SSV Hagen - Roland Rauxel 9:2.

Das Fehlen von Marc Heydemann und Thorsten Wasielak machte sich in Hagen wie erwartet stark bemerkbar. Ohne die beiden waren die Roländer beim Saisonauftakt ohne Chance. Die Niederlage geht zwar in Ordnung, fiel jedoch etwas zu deutlich aus. Den ein oder anderen Zähler hätten die Roländer schon noch verbuchen können. Doch in den entscheidenden Phasen fehlte ihnen einfach nur das Quäntchen Glück, das die Gastgeber bei zahlreichen Kantenbällen und Netzrollern auf ihrer Seite hatten. Für die Roländer Punkte waren Christian Bojak und Torben Krumme verantwortlich. Einen rabenschwarzen Tag erwischte Christoph Pauly, der im oberen Paarkreuz beide Begegnungen verlor. Doch trotz der Niederlage geht die Welt für Roland nicht unter: „Für uns geht die Saison in zwei Wochen beim Heimspiel gegen Borussia Dortmund richtig los, wenn wir in stärkster Aufstellung antreten können“.

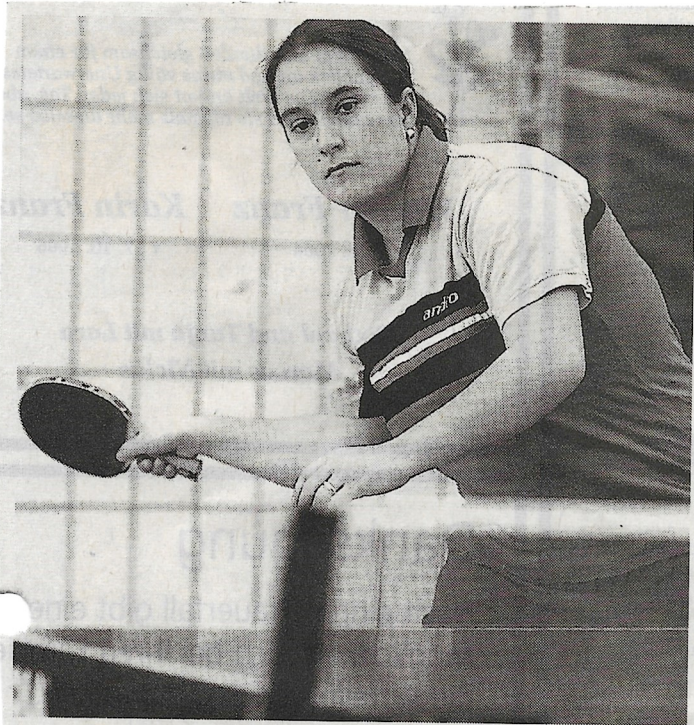
-GH-



Gut Lachen hatten die Post-Damen Carmen Hölper, Tina Schlegel und Nicola Pauly, die mit Margarethe Bursy ihr Auftaktmatch in Recklinghausen gewinnen konnten.

Bild: WAZ/WR, Reutter

RIV 12.9.05



Tina Schlegel und das Verbandsliga-Team des Post SV treten bereits am Dienstag, 13. September, gegen den Aufsteiger Heeren-Werve an.

RN-Foto: Goldhahn

Post-Kutsche fährt vorzeitig ab

Tischtennis: Verbandsliga

Die Tischtennisspielerinnen des Post SV haben ihr zweites Spiel der Verbandsliga-Saison auf Dienstag, 13. September, vorverlegt. Dann treffen die Postlerinnen auf den Aufsteiger CVJM Heeren-Werve. Sowohl die Obercastroperinnen als auch ihre Gäste waren mit einem Erfolg in die neue Spielzeit gestartet. Der PSV hatte knapp mit 8:6 beim Dream Team Recklinghausen die Nase vorn. Hier wendeten die Europastädterinnen im letzten Match das drohende Remis ab. Heeren-Werve rangiert nach dem 8:4 gegen die Viktoria Bochum derzeit auf dem zweiten Platz.

Die „Post-Kutsche“ fährt

ein letztes Mal ohne Heike Streul (Urlaub) ab. Für sie rückt erneut Neuzugang Carmen Hölper ins Team. Neben Hölper werden Nicola Pauly, Tina Schlegel und Margarethe Bursy versuchen, „einen optimalen Saisonstart hinzulegen“, sagt der PSV-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller. „Vielleicht kann man ja in diesem Jahr von Beginn an, den Blick ein wenig nach oben richten. Beide Mannschaften kennen sich aus der Vergangenheit in der Verbandsliga, weiß Hiller. Beide Mannschaften bauten auf ihre mannschaftliche Geschlossenheit. Die Postlerinnen wollen ihre Heimstärke in die Waagschale legen.“ - as

Drei Titel für Nicola Pauly

Tischtennis: Bei den Kreismeisterschaften

Die Tischtennisspielerin **Nicola Pauly** (Foto) vom Verbandsligisten Post SV holte bei den ersten Kreismeisterschaften des neu geschaffenen Tischtennis-Kreises Dortmund/Hamm gleich drei Titel.

Gespannt war man in Holzwickede insbesondere darauf, wie sich nach dem Zusammenschluss der bisherigen Kreise Dortmund und Hamm die Titel



verteilen würden. Vor allem die TTF Bönen aus dem Kreis Hamm bringt die Herren-Welt mit seinen zwei Regionaliga-Teams (davon eines frisch abgestiegen aus der 2. Bundesliga) doch arg durcheinander. Damit die Welt der Dortmunder einigermaßen in Ordnung blieb, hatte man die Nummer von Borussia Dortmund, den Chinesen Weixing Qi, aus der Zweitliga-Mannschaft aufgeboden, der den Herren-A-Titel in Einzel und Doppel leicht und locker einfuhr. Im Finale siegte er gegen den Bönener Björn Helbing, der eigentlich von Hause aus Baroper ist.

RIV
A.S.

Post-Damen mit Traumstart

Auch das zweite Saisonspiel gegen Heeren Werve wurde gewonnen
Heute bereits die nächste vorgezogene Partie gegen die Gäste vom TTK Anröchte

von Günter Hochwald

In der Damen-Verbandsliga bleibt das Quartett des Post SV Castrop weiter auf der Erfolgsspur. Am zweiten Spieltag gab es gegen CVJM Heeren-Werve einen 8:5-Sieg.

Die Postdamen haben ihren Traumstart hinbekommen. Nachdem es in den vergangenen Jahren gerade am Anfang der Spielzeit nie so richtig klappen wollte, erwischen die

Postlerinnen in dieser Saison einen souveränen Auftakt nach Maß mit zwei Siegen.

Gegen Heeren-Werve sah es jedoch zunächst lange nicht nach einem Erfolg aus der Heimischen aus. Bis zum 4:4 Zwischenstand war es eine absolut ausgeglichene Partie. Vor allen Dingen die ungeschlagene Spitzenspielerin der Gäste erwies sich immer wieder als Stolperstein für die Post-Damen. Doch dann machte sich die neue Stärke der Gastgeberinnen bemerk-

bar: Sie haben eine sehr ausgeglichene Truppe zusammen.

Als die beiden Neuzugänge Margarethe Bursy (sehr gut an diesem Tag) und Carmen Hölper zwei knappe Spiele für sich entscheiden konnten, da war

Post-SV Damen-Tischtennis

die Vorentscheidung gefallen. Die frischgebackene Kreismeisterin Nicola Pauly war alles andere als „frisch“ an die-

sem Abend. Der Mannschaftsführerin steckte der anstrengende Sonntag noch in den Gliedern, als sie gleich drei Titel bei den Kreismeisterschaften gewann. Trotzdem kämpfte sie sich zu zwei Siegen durch, den Siegpunkt fuhr Tina Schlegel leicht und locker ein.

Da es gerade so gut läuft, geht es bereits heute für die Postdamen weiter. Diesmal ist TTK Anröchte der Gegner. Das Match wird von Anfang Oktober vorgezogen. Beginn

wieder um ca. 19.30 Uhr in der Elisabethhalle. Auch Anröchte könnte durchaus eine machbare Aufgabe sein. Die Gäste trennten sich in ihrer ersten Begegnung unentschieden. Sollten die Damen des Post SV auch dieses Spiel für sich entscheiden, dann wäre dies bereits der dritte Sieg in Folge. Eine Serie, die zumindest zu Saisonbeginn noch nie hingelegt wurde.

Pauly 2:1, Schlegel 2:1, Bursy 2:1, Hölper 1:1, Schlegel/Pauly 1:0, Bursy/Hölper 0:1.

Margarethe Bursy konnte mit zwei Siegen gegen Heeren-Werve zum zweiten Mannschaftserfolg beitragen.
Foto: Gödder/HG



WH 7 15.9.05

RN 17.9.05

PSV-Schlappe verdirbt Geburtstags-Laune

Tischtennis: Roland will „kämpfen bis zum Umfallen“/Castroper Auftritt in Somborn fraglich

Ernüchterung bei den Tischtennis-Spielerinnen des Post SV: Im dritten Spiel der **Frauen-Verbandsliga** kassierten die Obercastroperinnen ihre erste Niederlage. Die war mit 6:8 im vorgezogenen Spiel gegen den TTK Anröchte 3 knapp, sei aber „nicht einmal unverdient gewesen“, sagte der PSV-Pressewart Heinz-Günter Hiller. Die Europastädterinnen, bekannt für ihr Konter- und Angriffsspiel, taten sich gegen die überaus passiv spielenden Gäste aus Ostwestfalen schwer. Für den PSV verbuchten Tina Schlegel und Nicola Pauly insgesamt fünf

Punkte. Margarethe Bursy steuerte an ihrem Geburtstag den sechsten Zähler bei.

Nachdem zu Beginn gleich auf zwei Stammspieler verzichtet werden musste, fängt für die DJK Roland Rauxel die **Landesliga** erst am zweiten Spieltag so richtig an. Bei der Roländer Heimpremiere stellt sich die Drittvertretung des Zweitligisten Borussia Dortmund an der Bahnhofstraße vor. Die Rauxeler Mannschaft um Christian Bojak verlor im Vorjahr das Hinspiel mit 2:9, wies den BVB in der Rückrunde dann mit 9:2 in die Schranken. Für das Team mit dem

neuen Kapitän Torben Krumme lautet das Motto „Kämpfen bis zum Umfallen“, damit die Borussen frühzeitig im Abstiegskampf gebunden werden und man sich selbst Richtung Tabellenmittelfeld orientieren kann.

In der **Bezirksklasse** hat Rauxel 2 durch einen 9:5-Sieg in einer vorgezogenen Partie beim TTC Herne-Vöde 3 seine „weiße Weste“ behalten. Marc Langbein und Jürgen Wasielak waren mit je zwei Punkten im Einzel und Siegen an der Seite ihrer Doppelpartner Erhardt und Kriegel die überragenden Roländer.

Derweil kommt der Post SV womöglich zu einem spielfreien Wahl-Sonntag. Westfalia Somborn 2 steht nämlich der Spielort nicht zur Verfügung; die Turnhalle wird als Wahllokal für die Bundestagswahl genutzt. Einem Heimrechtstausch habe der Abstiegs-Kandidat aus Somborn aber nicht zugestimmt, sagte Hiller: „Jetzt warten wir auf die Entscheidung des Staffelleiters.“ Der PSV steht nach der Niederlage zum Saisonauftakt unter Druck, könnte aber wieder mit dem zuletzt schmerzlich vermissten Axel Walther aufwarten. ■ carlo

Traumstart perfekt für Pauly und Co.

Tischtennis: Frauen-Verbandsliga

Die Tischtennis-Frauen des Post SV haben in der Verbandsliga einen Traumstart perfekt gemacht. Auf das 8:6 beim DT Recklinghausen zum Saisonauftakt ließen die Obercastroperinnen nun in einem vorgezogenen Spiel einen 8:6-Erfolg gegen den CVJM Heeren-Werve folgen.

Dabei sah es lange nicht nach einem Erfolg aus. Bis zum 4:4-Zwischenstand war es eine absolut ausgeglichene Partie. Vor allen Dingen die ungeschlagene Spitzenspielerin der Gäste erwies sich immer wieder als Stolperstein. Doch dann machte sich die neue Stärke der PSV-Frauen bemerkbar: Sie haben eine

sehr ausgeglichene Mannschaft zusammen. Als die Neuzugänge Margarethe Bursy und Carmen Hölper zwei knappe Spiele für sich entschieden, war die Vorentscheidung gefallen.

Die frischgebackene dreifache Kreismeisterin Nicola Pauly (Ruhr Nachrichten vom 14. September) war alles andere als „frisch“ an diesem Abend. Trotzdem kämpfte sie sich zu zwei Siegen. Den entscheidenden achten Zähler fuhr Tina Schlegel locker ein.

Bereits am Donnerstag, 15. September, treten die Postlerinnen erneut an schon wieder an - diesmal gegen den TTK Anröchte. ■ carlo

16.9.05 WAT

Kämpfen bis zum Umfallen

Tischtennis: Roland Rauxel empfängt Borussia Dortmund. Damen des Post-SV verlieren vorgezogenes Spiel gegen den TTK Anröchte mit 6:8

Überspielt: Erst die Kreismeisterschaft und dann noch zwei Meisterschaftsspiele „unter der Woche“. Das war ein bisschen zu viel für die Tischtennis-Frauenmannschaft des Post-SV Castrop. In der vorgezogenen Verbandsliga-Partie gegen den TTK Anröchte unterlagen die Postlerinnen am Donnerstagabend mit 6:8.

Die Damen aus Anröchte hatten das Angriffsspiel nicht gerade erfunden, sie verhielten sich sehr passiv. Die Postdamen, eher durch Konter- als durch Angriffstischtennis bekannt, taten sich schwer. Sie ließen sich auf lange Schupfduelle ein, und das war auch für die Zuschauer eine zermürbende Angelegenheit. Die Gäste waren darin aber ein wenig geübter. Überdies nutzten die Castroperinnen ihre wenigen Chancen nicht. So liefen die Gastgeberinnen an diesem Abend stets einem Rückstand hinterher.

Nach dieser Niederlage haben die Postdamen zwar noch ein positives Punktekonto, müssen aber nun die erste Enttäuschung verkraften. Auf Post-Seite holten Tina Schlegel und Nicola Pauly insgesamt fünf Punkte. Geburtstagskind Margarethe Bursy war noch einmal erfolgreich.



Zwar punkteten Tina Schlegel (re.) und Nicola Pauly im Doppel, am Ende reichte es im vorgezogenen Spiel gegen Anröchte aber nicht.

Foto: WAZ/WR

Post-SV: Pauly 2:1, Schlegel 2:1, Streul 0:0, Bursy 1:2, Stachowiak 0:3, Pauly/Schlegel 1:0, Bursy/Stachowiak 0:1.

Herren-Landesliga: Roland Rauxel - Borussia Dortmund III (Sa. 18.30 Uhr). Nachdem die Roländer zu Saisonbeginn gleich auf zwei Stammspieler verzichtet mussten, fängt die Saison für die Mannschaft im

Prinzip erst am zweiten Spieltag so richtig an. Bei der Heimpremiere stellt sich die Zweit- und Oberliga-Reserve von Borussia Dortmund an der Bahnhofstraße vor. Bereits im Vorjahr traf man auf die namhaften Gäste, die sich zweimal mit sehr unterschiedlichen Gesichtern zeigten: In der Hinrunde blieben die Rauxeler

beim 2:9 chancenlos, im Rückspiel wies die Bojak-Sechse die Borussen mit 9:1 deutlich in die Schranken.

Doch diesmal rechnet niemand mit einer einseitigen Partie. Beide Teams geben als Saisonprognose einen Rang im unteren Mittelfeld aus. Für die Mannschaft mit dem neuen Kapitän Torben Krumme

lautet das Motto „Kämpfen bis zum Umfallen“, damit der BVB frühzeitig im Abstiegskampf gebunden wird und man sich selbst Richtung Mittelfeld orientieren kann. Während sich die Roländer mit Thorsten Wasielak und Christian Chroschinski Vorteile im unteren Paarkreuz versprechen, wird die Bilanz „Oben“ und in der „Mitte“, bei ähnlich leistungsstarken Akteuren auf beiden Seiten, wohl über Sieg und Niederlage entscheiden. **Herren-Bezirksklasse: Westfalia Somborn - Post SV Castrop.** Den Somborner steht anscheinend ihr Spiellokal nicht zur Verfügung. Grund ist die Bundestagswahl, die Turnhalle ist dazu eingeplant. Einen Heimrechttausch wurde von Somborn nicht zugestimmt.

Vorgezogen

Zweimal haben die Post-Damen in dieser Woche zum Schläger gegriffen. Zunächst am Dienstag im vorgezogenen Spiel gegen Heeren-Werve, dann am Donnerstag im Match gegen Anröchte, das Anfang Oktober ausgetragen werden sollte.

WA 2 17.5.05

14.9.05

Roländern gelingt ein Traumstart

Alle Herrenteams
spielen erfolgreich

Traumstart: Bereits am Donnerstag gewann die zweite Mannschaft der DJK Rauxel beim TTC Herne Vöde mit 9:5.

Bezirksklasse: TTC Herne-Vöde - Roland Rauxel II 5:9. Erneut ragten bei den Roländern Marc Langbein und Jürgen Wasielak mit ihrer Beteiligung an insgesamt sechs Zählern heraus - und das nach mehrstündigem Kampf. Damit bleiben die Roländer in den höheren Tabellengefilen und treffen am dritten Spieltag mit dem TTT Bochum wieder auf ein Team, das sich mit den Rauxelern in etwa auf einer Stufe befindet.

Tischtennis

Herren-Kreisliga: TTC Huckarde I - Post Castrop II 9:1. Ohne Chance war Post II. Lediglich das Doppel Schäper/Hölper konnten einen Sieg einfahren. Das sieht für die Zukunft nicht gut aus für Post, auch wenn man auf den Ausfall von Brett eins, Ralf Gastreich, verweisen konnte.

PSV Dortmund - Roland Rauxel III 8:8. Gegen nur fünf „Polizisten“ schafften die Roländer nur ein 8:8. Das obere Paarkreuz der Gastgeber war einfach nicht zu „knacken“. Wolfgang Bergins ragte mit zwei Einzelerfolgen heraus.

Borussia Dortmund IV - Roland IV 4:9. Ohne den verhinderten Thorsten Bonk, dafür mit Edelreservist Sandro Crapanzano, gelang der „Vierten“ ein Pflichterfolg beim Abstiegskandidaten. Zwar verloren Reimund Schulze und Michael Sawadda seit langem mal wieder im Doppel, im Einzel waren Ralf Kemler und Co. dann aber hellwach.

1. Kreisklasse: Post-SV III - FC Brünninghausen II 4:9. Gegen den FC Brünninghausen war diesmal nicht viel zu holen. Schnell lagen die ersatzgeschwächten Castroper 1:4 und 2:6 hinten, konnten am Ende nur noch ein wenig Ergebniskosmetik betreiben. Stark spielte Christoph Schuchardt auf, der beide Einzel für sich entschied.

19.9.05

Heydemann und Pauly als Erfolgsduo

Tischtennis: Landesliga / PSV-Partie fiel aus

An einem äußerst erfolgreichen Spieltag für die Tischtennis-Cracks der DJK Roland Rauxel führten Marc Heydemann und Christoph Pauly die **Landesliga**-Mannschaft zu einem 9:5-Sieg gegen Borussia Dortmund 3. Nach dem gemeinsamen Doppel-Erfolg zum Auftakt setzten sich beide auch in ihren Einzelpartien durch. Während Christian Bokjak und der angeschlagene Torben Krumme in den Einzel nicht zu ihrem Spiel fanden, blieben Thorsten Wasielek und Christian Chroscinski im unteren Paarkreuz ungeschlagen. In einer umkämpften Partie sicherten sich die Rauxeler somit ihren ersten Saisonsieg.

Die erste Mannschaft des Post SV musste in der **Bezirksklasse** nicht an die Tische. Das Spiel in Somborn wurde vom Gegner abgesagt, weil die Halle als Wahllokal benötigt wurde. Auf das Angebot der Obercastroper, das Heimrecht zu tauschen, gingen die Dortmunder nicht ein. Der Staffelleiter hat den Sonntag, 9. Oktober, als Nachholtermin angesetzt.

In der **Kreisliga** gab es einen

weiteren Sieg für Roland Rauxel zu feiern. Ohne den verhinderten Thorsten Bonk, für den Sandro Crapanzano in die Mannschaft rückte, gelang dem vierten Rauxeler Team ein 9:4-Erfolg beim Abstiegs-kandidaten Borussia Dortmund 6. Reimund Schulze und Michael Sawadda leisteten sich im Doppel zwar eine ihrer seltenen Niederlagen; im Einzel waren Ralf Kemler und seine Mannschaftskollegen dann aber hellwach. Nur Michael Hertog, der im ungewohnten oberen Paarkreuz antrat, musste sich geschlagen geben.

Gegen den nur mit fünf Spielern angetretenen Polizei SV Dortmund kam das dritte Roland-Team nicht über ein 8:8 hinaus. Wolfgang Bergins konnte sich dabei mit zwei Einzelerfolgen in Szene setzen.

Die zweite Mannschaft des Post SV war beim 1:9 in Huckarde ohne Chance. Den Ausfall der Nummer eins, Ralf Gastreich, konnte das Team nicht wettmachen. Lediglich ein Punkt durch das Doppel Schäper/Hölper war die Ausbeute. = JI

20.9.05

Erstaunen über „lange Kerls“

Tischtennis: Post-Jugend besiegt VfL Hamm mit 8:0

In der Jungen-Bezirksklasse besiegte die Tischtennis-Mannschaft des Post-SV den VfL Hamm glatt mit 8:0. Erstaunt über die „langen Kerls“ aus Hamm gingen die Castroper zunächst etwas ängstlich an die Tische. In der Praxis sah dann alles ganz anders aus, hatten doch Christopher Sauer und Steffen Pogorzelski einen Sahnetag erwischt. Sie ließen ihren Gegnern im Einzel und Doppel nicht den Hauch einer Chance. Da wollten Philipp Kohtz und „Ersatzmann“ Stefan Grote nicht nachstehen und fuhren Siege im Einzel und Doppel ein.

Jugend-Kreisliga, Roland Rauxel II - Ewaldi Aplerbeck II 8:2. Den zweiten Sieg im zweiten Spiel schafften die Röländer. Herauszuheben ist Marcel Götz. Letztes Jahr

noch in der Schülermannschaft überragend, blieb er im Jugendteam ohne Satzverlust. **Post-SV II - SW Unna II 2:8.** In einem vorgezogenen Spiel unterlagen die Castroper unglücklich 2:8. Nach den Doppeln lagen die Gastgeber noch mit 2:0 vorn und sahen positiv dem weiteren Spiel entgegen. Doch in den Einzeln klappte plötzlich gar nichts mehr.

Jugend, 1. Kreisklasse: PTSV Dortmund II - Post-SV III 3:8. Ein unerwarteter Erfolg: Ausgerechnet Sptzenspieler Sures Ragunathan gestattete den Gastgebern die drei Punkte. Alle anderen Postler waren an diesem Nachmittage nicht zu schlagen.

Jugend, 2. Kreisklasse: Borussia Dortmund - Post-SV IV 4:8. Drei Spieler der vierten Jugend hatten jeweils ausgegli-

chene Bilanzen an diesem Tag aufzuweisen. Dass es trotzdem ein glatter Sieg wurde, lag an Aljoscha Gbiorczyk, der insgesamt vier Punkte holte.

Roland Rauxel - TTC Huckarde 8:1. Mit Debütantin Aleksandra Fandi besiegten die Europastädter die ersatzgeschwächten Gäste aus Huckarde.

Schüler, 1. Kreisklasse: Borussia Dortmund 2 - Post-SV 1:8. Borussia hatte nicht viel zu bestellen, die Spiele gingen durchweg klar an die Castroper. Ein ordentliches Debüt lieferte Kevin Jasionowsky ab.

Roland Rauxel - PTSV Dortmund 5:8. Bester Spieler bei Rauxel war erneut Henning Knapp mit zwei Einzel- und einem Doppelerfolg. Die anderen Punkte erzielten Romas Rutz und Mario Wand.

24.9.05 RN

Roland zum lokalen Derby nach Waltrop

Tischtennis: Landesliga / Gegen Eifert-Team

Die Tischtennispieler der DJK Roland Rauxel (8.) wollen mit dem Schwung des 9:5-Vorwochsieges gegen Borussia Dortmund 3 (7.) am Samstag, 24. September, auch beim TTV Waltrop (10.) bestehen. Die Nachbarstädter haben in der letzten Saison knapp den Aufstieg in die Oberliga verpasst und zogen sich dann, nach dem Weggang von vier Stammkräften, freiwillig aus der Verbands- in die Landesliga zurück. Doch auch darin steht Waltrop nach zwei Niederlagen bereits unter Druck. In Waltrop treffen die Rauxeler auf Vater Reiner und Sohn Stefan Eifert, die als Mitglieder von Eintracht Ickern regelmäßig bei den Castrop-Rauxeler Stadtmeisterschaften auf sich aufmerksam machten. Reiner Eifert holte 2003 sogar den Herrentitel. Stefan Eifert sei am ersten Brett der Waltroper noch stärker einzuschätzen, betonte der Roland-Pressewart Christoph Pauly. Allerdings stelle Roland das ausgeglichene Team, so Pauly: „Insbesondere im unteren Paarkreuz erhoffen wir uns Vorteile.“ Wie schon am letzten Spieltag.

In der **Bezirksklasse** steht der Post SV (9.) gegen den

TTC Herne-Vöde 3 (6.) auf dem Prüfstand. Nach dem Spielausfall am letzten Wochenende in Somborn wissen die Postler allerdings über ihren eigene Stärke noch nicht viel.

Die DJK Roland Rauxel 2 peilt gegen das „Schlusslicht“ TT-Team Bochum 2 den dritten Sieg im dritten Spiel sowie die Verteidigung der Tabellenführung an. Der Aufsteiger aus der Nachbarstadt klopft am frühen Sonntagmorgen an die Turnhallengtür an der Bahnhofstraße. Vor allem Marc Langbein im oberen sowie Jürgen Wasielak im unteren Paarkreuz waren zuletzt die Erfolgs-Garanten der Roland-Reserve.

In der **Frauen-Verbandsliga** muss sich der Post SV (2.) beim Dritttletzten, DJK Germania Lenkerbeck, beweisen. Nach einem guten Saisonstart stotterte der PSV-Motor nach der 6:8-Niederlage im vorgezogenen Spiel gegen den TTK Anröchte 3 (3.). „In Lenkerbeck möchte man daher wieder den Weg zum Erfolg einschlagen“, sagte der Post SV-Vorsitzende Heinz-Günter Hiller. Heike Streul fehlt allerdings erneut. Weshalb der PSV auf die Spielstärke von Kerstin Wolters baut. ■ -as

Nur Marc Heydemann spielt in Normalform

Landesligist Roland Rauxel verliert in Waltrop. Post-Damen sind in Lenkerbeck chancenlos

Das war nix: Tischtennis-Landesligist Roland Rauxel unterlag beim TTV Waltrop sang- und klanglos mit 3:9. Die Roländer waren im Vergleich zur Vorwoche nicht wiederzuerkennen. Gegen die ersatzgeschwächten Nachbarstädter bestätigte nur Marc Heydemann seine sehr gute Form und sorgte für zwei Zähler im oberen Paarkreuz.

Bereits nach dem 0:3-Rückstand aus den Doppeln war den Rauxelern der Zahn gezogen. Außerdem konnten die Roländer mit dem unbequemen Spiel der Gastgeber, die mit Noppen und Anti-Top an

den Tischen agierten, nichts anfangen. Christoph Pauly zeichnete für den dritten Punkt verantwortlich. Für das Rückspiel nahmen sich Christian Bojak und seine Mannen Revanche vor. Damit sind die Rauxeler im Abstiegskampf angekommen und es wird nicht leichter: An den kommenden Spieltagen erwartet man die drei am stärksten eingeschätzten Klubs.

Bezirksklasse: Post-SV - TTC Herne-Vöde III 9:5. Die Postler traten ohne Waldemar Gbiorczyk und Thorsten Wagner an, führten aber rasch mit 7:1. Danach bauten die Postler den

Gegner allerdings auf, der Punkt um Punkt aufholte. Michael Schäper beendete mit seinem Sieg eine unansehnliche Partie.

Roland Rauxel II - TTT Bochum II 9:2. Durch das in der Höhe überraschende 9:2 gegen TTT Bochum verteidigte das Team um Michael Bergins souverän die Tabellenführung. Nur der gegnerischen Nummer 1 mussten sich Werner Erhardt und Marc Langbein jeweils knapp geschlagen geben. Nun kann Rauxel gelassen in das Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten aus Querenburg am Donnerstag gehen.

Damen-Verbandsliga: DJK Germania-Lenkerbeck - Post SV Castrop 8:4. Die Postdamen habe ihre zweite Niederlage in Serie kassiert. Nachdem auch noch Tina Schlegel mit einem eingeklemmten

Tischtennis

Nerv ausfiel, war den Postdamen klar, dass es in Lenkerbeck wohl nicht reichen würde. Ohne Brett zwei (Schlegel) und drei (Heike Streul) lagen die Gäste schnell mit 0:5 zurück. Dann ging immerhin noch ein Ruck durch die Post-Damen. Kerstin Wolters und

Nicola Pauly sorgten für vier Einzelpunkte, mehr kam allerdings nicht mehr zu Stande. Damit sind die Postdamen erst einmal im Mittelfeld der Tabelle gelandet.

Roland I: Bojak 0:2, Heydemann 2:0, Pauly 1:1, Krumme, Wasielak, Chrosinski alle 0:1. Heydemann/Pauly, Bojak/Wasielak, Krumme Chrosinski alle 0:1.

Roland II: Erhardt 1:1, Langbein 1:1, Bergins, Kriegel, J. Wasielak, Fiebe alle 1:0, Erhardt/Langbein, Bergins/Friebe, Kriegel/Wasielak alle 1:0

Post-Damen: Pauly 2:1, Bursy 0:2, Stachowiak 0:2, Wolters 2:1, Pauly/Wolters 0:1, Bursy/Stachowiak 0:1.

Post II: Walther 2:0, Wohlfarth 1:1, Kunze 1:1, Schmidt 1:1, Schäper 2:0, Ruder 0:1, Schmidt/Wohlfarth 0:1, Schäper/Walther 1:0, Kunze/Ruder 1:0.

TISCHTENNIS

Doppel rettet Post noch einen Zähler

8:8 im Heimspiel gegen TS Rahm

Ein 8:8 erkämpfte die zweite Mannschaft des Post-SV in der Tischtennis-Kreisliga im Heimspiel gegen den TuS Rahm II. Die Gastgeber spielten zum ersten Mal in Bestbesetzung und zeigten zunächst eine konzentrierte Leistung. Nach einer 7:5-Führung tipp jedoch der Faden. Rahm zog auf 8:7 davon. Im Abschlussdoppel retteten dann aber Gastreich/Schäper einen Punkt.

Roland Rauxel III - TV Brechten 6:9. In einer hitzigen und von Emotionen geprägten Partie gelang es Hubert Schäfer und Co. nicht, einen 5:2-Vorsprung ins Ziel zu bringen. Während Wolfgang Bergins erneut mit zwei Einzelereignissen überzeugte, enttäuschte wiederum Jörg Bollenbach, der seine tolle Frühform von den Vereinsmeisterschaften nicht konservieren konnte.

TVE Barop III - Roland Rauxel IV 9:2. Zwar zahlte sich das Training von Michael Herlog mit der „Ersten“ aus und auch Ralf Kemler wusste zu gefallen, doch ihre Siege verhinderten nur einen Kantersieg des gastgebenden Aufstiegsaspiranten.

1. Kreisliga: TuS Scharnhorst II - Post-SV III 9:5. Die Postler konnten keinen Akteur aufbieten, der ungeschlagen blieb. So war man nur in den Doppeln etwas besser.

Post II: Gastreich 1:1, Höpfer 2:0, Schäper 1:1, Ruder 0:2, Harwig 1:1, Gbiorczyk 0:2, Gastreich/Schäper 1:1, Höpfer/Ruder 1:0, Gbiorczyk/Harwig 1:0.

Roland III: Schwark 1:1, Bollenbach 0:2, Schäfer 1:1, Bergins 2:0, Send 0:2, Fieke 0:2, Schäfer/Bergins 2:0, Schwark/Bollenbach 1:0, Send/H. Wasielak 1:0.

Roland III: Schulze 0:2, Bonk 0:2, Herlog 1:0, Caprazzano 0:1, Kemler 1:0, Feuersenger 0:1, Schulze/Bonk 0:1, Herlog/Kemler 0:1, Crapanzano/Feuersenger 0:1.

Post III: Mann 1:1, Horstmann 0:2, Weiz 0:0, Schuchardt 1:1, Nestle 1:1, Schlamann 0:1, Hebbert 0:2, Nestle/Schlamann 1:0, Schuchardt/Mann 1:0, Horstmann/Rebbert 0:1.

WFF 26.9.01

Nur Marc Heydemann spielt in Normalform

Landesligist Roland Rauxel verliert in Waltrop. Post-Damen sind in Lenkerbeck chancenlos

Das war nix: Tischtennis-Landesligist Roland Rauxel unterlag beim TTV Waltrop sang- und klanglos mit 3:9. Die Rauländer waren im Vergleich zur Vorwoche nicht wiederzuerkennen. Gegen die ersatzgeschwächten Nachbarstädter bestätigte nur Marc Heydemann seine sehr gute Form und sorgte für zwei Zähler im oberen Paarkreuz.

Bereits nach dem 0:3-Rückstand aus den Doppeln war den Raulerern der Zahn gezogen. Außerdem konnten die Rauländer mit dem unbequemen Spiel der Gastgeber, die mit Noppen und Anti-Top an

den Tischen agierten, nichts anfangen. Christoph Pauly zeichnete für den dritten Punkt verantwortlich. Für das Rückspiel nahmen sich Christian Bojak und seine Mannen Revanche vor. Damit sind die Rauler im Abstiegskampf angekommen und es wird nicht leichter: An den kommenden Spieltagen erwartet man die drei am stärksten eingeschätzten Klubs.

Bezirksklasse: Post-SV - TTC Herne-Vöde III 9:5. Die Postler traten ohne Waldemar Gbioreczyk und Thorsten Wagner an, führten aber rasch mit 7:1. Danach bauten die Postler den

Gegner allerdings auf, der Punkt um Punkt aufholte. Michael Schäper beendete mit seinem Sieg eine unansehnliche Partie.

Roland Rauxel II - TTT Bochum II 9:2. Durch das in der Höhe überraschende 9:2 gegen TTT Bochum verteidigte das Team um Michael Bergins souverän die Tabellenführung. Nur der gegnerischen Nummer 1 mussten sich Werner Erhardt und Marc Langbein jeweils knapp geschlagen geben. Nun kann Rauxel gelassen in das Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten aus Querenburg am Donnerstag gehen.

Damen-Verbandsliga: DJK Germania-Lenkerbeck - Post SV Castropp 8:4. Die Postdamen habe ihre zweite Niederlage in Serie kassiert. Nachdem auch noch Tina Schlegel mit einem eingeklemmten

Tischtennis

Nerv ausfiel, war den Postdamen klar, dass es in Lenkerbeck wohl nicht reichen würde. Ohne Brett zwei (Schlegel) und drei (Heike Streul) lagen die Gäste schnell mit 0:5 zurück. Dann ging immerhin noch ein Ruck durch die Post-Damen. Kerstin Wolters und

Nicola Pauly sorgten für vier Einzelpunkte, mehr kam allerdings nicht mehr zu Stande. Damit sind die Postdamen erst einmal im Mittelfeld der Tabelle gelandet.

Roland I: Bojak 0:2, Heydemann 2:0, Pauly 1:1, Krumme, Wasielek, Chroschinski alle 0:1. Heydemann/Pauly, Bojak/Wasielek, Krumme Chroschinski alle 0:1.

Roland II: Erhardt 1:1, Langbein 1:1, Bergins, Kriegel, J. Wasielek, Fiebe alle 1:0, Erhardt/Langbein, Bergins/Fiebe, Kriegel/Wasielek alle 1:0

Post-Damen: Pauly 2:1, Bursy 0:2, Stachowiak 0:2, Wolters 2:1, Pauly/Wolters 0:1, Bursy/Stachowiak 0:1.

Post II: Walther 2:0, Wohlfarth 1:1, Kunze 1:1, Schmidt 1:1, Schäper 2:0, Ruder 0:1, Schmidt/Wohlfarth 0:1, Schäper/Walther 1:0, Kunze/Ruder 1:0.

TISCHTENNIS

Doppel rettet Post noch einen Zähler

8:8 im Heimspiel gegen TS Rahm

Ein 8:8 erkämpfte die zweite Mannschaft des Post-SV in der Tischtennis-Kreisliga im Heimspiel gegen den TuS Rahm II. Die Gastgeber spielten zum ersten Mal in Bestbesetzung und zeigten zunächst eine konzentrierte Leistung. Nach einer 7:3-Führung riss jedoch der Faden. Rahm zog auf 8:7 davon. Im Abschlussdoppel retteten dann aber Gastreich/Schäper einen Punkt. **Roland Rauxel III - TV Brechten 6:9.** In einer hitzigen und von Emotionen geprägten Partie gelang es Hubert Schäfer und Co. nicht, einen 5:2-Vorsprung ins Ziel zu bringen. Während Wolfgang Bergins erneut mit zwei Einzelerfolgen überzeugte, enttäuschte wiederum Jörg Bollenbach, der seine tolle Frühform von den Vereinsmeisterschaften nicht konservieren konnte.

TVE Barop III - Roland Rauxel IV 9:2. Zwar zahlte sich das Training von Michael Hertog mit der „Ersten“ aus und auch Ralf Kemler wusste zu gefallen, doch ihre Siege verhinderten nur einen Kanter-sieg des gastgebenden Aufstiegsaspiranten.

1. Kreisklasse: TuS Scharnhorst II - Post-SV III 9:5. Die Postler konnten keinen Akteur aufbieten, der ungeschlagen blieb. So war man nur in den Doppeln etwas besser.

Post II: Gastreich 1:1, Hölper 2:0, Schäper 1:1, Ruder 0:2, Harwig 1:1, Gbioreczyk 0:2, Gastreich/Schäper 1:1, Hölper/Ruder 1:0, Gbioreczyk/Harwig 1:0.

Roland III: Schwark 1:1, Bollenbach 0:2, Schäfer 1:1, Bergins 2:0, Send 0:2, Rieke 0:2, Schäfer/Bergins 2:0, Schwark/Bollenbach 1:0, Send H. Wasielek 1:0.

Roland III: Schulze 0:2, Bonk 0:2, Hertog 1:0, Capranzano 0:1, Kemler 1:0, Feuersenger 0:1, Schulze/Bonk 0:1, Hertog/Kemler 0:1, Crapranzano/Feuersenger 0:1.

Post III: Mann 1:1, Horstmann 0:2, Welz 0:0, Schuchardt 1:1, Neste 1:1, Schlamann 0:1, Rebbert 0:2, Neste/Schlamann 1:0, Schuchardt/Mann 1:0, Horstmann/Rebbert 0:1.

WAF 26.9.01

Sieges-Serie endet beim Spitzenreiter

Tischtennis: Erfolgreicher Spieltag für die Jugend des Post-SV

Auch am vierten Tischtennis-Spieltag gab es keine Niederlage für die Nachwuchsteams des Post-SV Castrop.

Jungen-Bezirkklasse, GW Bad Hamm - Post-SV 1:8. Das Spiel in Hamm war eine klare Sache für die Obercastroper. Christopher Sauer und Steffen Pogorzelski gewannen ihr Doppel genau so sicher wie Philipp Kohtz und Christian Tolkemit. Anschließend brachte Sauer, der in dieser Saison noch ungeschlagen ist, sein Team mit 3:0 in Führung. Pogorzelski, Kohtz und Tolkemit spielten mit ihren Siegen

einen klaren 6:0-Vorsprung heraus. Sauer erhöhte mit seinem zweiten Sieg gar auf 7:0, ehe Pogorzelski den Gastgeber dann doch noch den Ehrenpunkt gestattete. Kohtz machte mit seinem zweiten Sieg schließlich alles klar.

Roland Rauxel - TTC GW Bad Hamm 8:1. Gegen den Tabellenletzten aus Hamm gewannen die Rauxeler bereits am vergangenen Freitag souverän mit 8:1. In allen Einzeln unbesiegt ließen die vier Jugendlichen ihren Gegnern keine Chance.

SR Cappel II - Roland Rauxel 8:4. Nach 26 Siegen und einem Unentschieden in den letzten 27 Spielen erwischte es die Rauxeler beim Tabellenführer DJK SR Cappel II. Im Einzel waren Kapitän Oliver Rinke, Stefan Weber und Christopher Paul erfolgreich.

Jungen-Kreisliga, TTC Holzwickede II - Roland Rauxel 0:8. Die großen Hoffnungen, mit denen der Tabellenzweite aus Rauxel zum Letzten angereist war, sollten mehr als erfüllt werden. In Rekordtempo konnten Lucas Sannemann, Marcel Götz, Christopher Radhoff und Thies Fritzenköt-

ter die Heimreise antreten. Sie behielten mit 8:0-Punkten und 24:0-Sätzen eine weiße Weste. **Jungen, 1. Kreisklasse, Post-SV III - TuS Körne 7:7.** Die Postler hatten den Tabellenführer aus Körne am Boden, führten mit 7:4 und benötigten nur noch einen Sieg zur Sensation. Doch am Ende versagten die Nerven. Die abschließenden Spiele gingen jeweils knapp an den Gegner. **2. Kreisklasse, Post-SV IV - TuS Wellinghofen 8:4.** Obwohl ersatzgeschwächt setzte sich der Tabellenführer aus Castrop glatt durch. Damit behauptet sich die Post-Jugend für eine weitere Woche am Platz an der Sonne. **TV Mengede II - Roland Rauxel III 8:1.** Chancenlos war

diesmal die dritte Mannschaft der Rauxeler (5.). Gegen den TV Mengede II (4.) unterlagen die Neulinge in der Jugendklasse überraschend klar mit 1:8. Den Ehrenpunkt für die Roländer markierte das Doppel Julien Rösner/Alexander Hasecke. **Schüler, 1. Kreisklasse, TVR Brechten - Roland Rauxel 6:8.** Den ersten Saisonsieg sicherte sich unterdessen die erste Schülermannschaft der Rauxeler, obwohl das Team mit zwei Ersatzspielern angetreten war. Mit dem Erfolg gegen den Tabellendritten aus Brechten verschafften sich die Roländer um Punktgarant Henning Knapp, der erneut viermal erfolgreich war, Luft im Abstiegskampf.

Post-SV - Ewaldi Aplerbeck 8:3. Einer der Konkurrenten um den Titel stellte sich in Obercastrop vor. Die Gastgeber gewannen die Auftaktdoppel, ehe Luca-Alexander Kempf auf 3:0 erhöhte. Zwar kamen die Gäste auf 3:4 heran, jedoch punkteten Raphael Reiß, Florian Gil und Kevin Ov. Zum Matchwinner wurde Raphael Reiß, der den bis dato unbesiegteten Spitzenspieler der Aplerbecker bezwang. **Schüler, 2. Kreisklasse, Roland Rauxel II - TTC Wickede II 8:3.** Durch den ungefährdeten Erfolg gegen den Tabellenletzten rundete die Zweite das gute Ergebnis der Rauxeler Nachwuchsmannschaften ab. Bester Akteur war erneut Florian Scholz.



Einen wichtigen 8:3-Heimsieg feierte die Schülermannschaft des Post-SV. Auch das Doppel Raphael Reiß und Kevin Jasionowsky punktete.
WAZ-Bild: Thomas Gödde/HG

In Lauerstellung

Die beiden Jungenmannschaften der DJK Roland Rauxel und des Post-SV liegen in der Bezirksklasse mit jeweils 4:2-Punkten auf den Plätzen vier und fünf in Lauerstellung. Die Postler empfangen am kommenden Samstag den Tabellenzweiten TuS Wellinghofen, während die Roländer daheim auf Westfalia Rhynern (7.) treffen.

WAZ 27.9.05